

Ausgabe Nr. 08/2021

Wichtige Schritte beim Ersetzen des Filter-Trockners oder Akkumulators

Bei Arbeiten an der Klimaanlage muss besonderes Augenmerk auf den Austausch des Filter-Trockners oder Akkumulators gelegt werden.

Aufgaben und Funktion

Filter-Trockner oder Akkumulatoren entfernen Fremdkörper und Feuchtigkeit aus dem Kältemittel und schützen dadurch die Klimaanlage vor Beschädigungen. Sie gehören nicht zu den klassischen Verschleißteilen im Fahrzeug, können jedoch nur eine begrenzte Menge an Feuchtigkeit und Schmutz aufnehmen. Bei Symptomen wie beispielsweise einem vereisten Expansionsventil, Druckschwankungen oder mangelhafter Kühlleistung sollte daher auch der Filter-Trockner/Akkumulator als mögliche Ursache in Betracht gezogen werden.

Richtiges Vorgehen bei Reparaturen

Bei Undichtigkeiten oder nach jedem Öffnen des Klimakreislaufs muss immer auch der Filter-Trockner/Akkumulator ersetzt werden. Befinden sich Fremdkörper, Abrieb oder andere Rückstände im

Kompressoröl oder ist die Ölmenge unbekannt, muss zuvor die Klimaanlage gespült werden. Da Filter-Trockner oder Akkumulatoren nicht gespült werden können, müssen diese vor dem Spülvorgang ausgebaut und überbrückt werden.

Beim Einbau eines neuen Filter-Trockners/Akkumulators ist es besonders wichtig, die Verschlussstopfen erst unmittelbar vor dem Einbau zu entfernen. Das hygroskopische (wasseranziehende) Granulat im Innern kann sonst durch die Feuchtigkeit der Umgebungsluft in kürzester Zeit seine Sättigungsgrenze erreichen. Fehlen an einem neuen Filter-Trockner/Akkumulator die Verschlussstopfen, darf dieser nicht verbaut werden.

Vor allem bei Fahrzeugen mit höherer Laufleistung kann ein vorsorglicher Austausch des Filter-Trockners/Akkumulators vor Funktionsstörungen und Schäden schützen. Regelmäßige Klima-Services sorgen darüber hinaus für eine längere Lebensdauer und einwandfreie Funktion von Filter-Trocknern/Akkumulatoren und der Klimaanlage.



Abbildung 1: Unterschiedliche Filter-Trockner



Abbildung 2: Akkumulatoren im Vergleich

Wichtig!

Gesättigtes Granulat in Filter-Trocknern/Akkumulatoren kann nicht mit dem Klima-Servicegerät regeneriert werden. Weder die Dauer noch der Unterdruck sind ausreichend, um die aufgenommene Feuchtigkeit zu entfernen. Wurde der Klimakreislauf geöffnet, muss nach Abschluss der Arbeiten mindestens 20 Minuten evakuiert werden, um verbliebene Luftfeuchtigkeit aus dem System und den Leitungen zu entfernen.